

## WORKSHOP

am 7.3.2024, 9:30 – 12:15 Uhr  
im Rathaus der Stadt Geestland  
in Bad Bederkesa  
Sitzungssaal im 3. OG



# Wasser und Nährstoffe: Existenzfragen der Wiedervernässung und Paludikultur

Paludikultur  
Niedersachsen

Die Verfügbarkeit von Wasser spielt sowohl bei der Wiedervernässung von Mooren für die Renaturierung als auch bei der Einrichtung von Paludikulturen eine entscheidende Rolle. Ohne Wasser gibt es keine Wiedervernässung und ohne Wiedervernässung keine Paludikultur. Genauso entscheidend ist für eine Paludikultur die Nährstoffverfügbarkeit. Die Umsetzungsbedingungen sind jedoch weitaus vielschichtiger:

Unterschiedliche Standorte erfordern unterschiedliche Vernässungskonzepte. Klug gewählt, können Synergien genutzt und Naturschutz, Moorschutz, Klimaschutz, Wasserreinigung, regionale Wertschöpfung und die Bereitstellung nachwachsender Rohstoffe zusammengebracht werden.

Das Wasserdargebot hängt von verschiedenen Faktoren ab und kann an unterschiedlichen Standorten sehr stark variieren. Wie hoch ist der Grundwasser-Spiegel, können umliegende Gräben genutzt werden und wie viele Niederschläge gibt es in der Region? Auch der Wasserbedarf ist nicht ohne weiteres von einer Situation auf die andere übertragbar.

Bei den Nährstoffbedarfen ist das Bild ebenso komplex: Während das Sphagnum-Farming auf sehr nährstoffarme Verhältnisse angewiesen ist, benötigen Rohrkolben und Schilf größere Nährstoffmengen. Das zufließende Wasser dient als Nährstoffquelle. Auch aus der vorherigen Nutzung sind zu Beginn der Kultur häufig noch Nährstoffe im Boden verfügbar.

In dem Workshop werden erste Ergebnisse und Erfahrungen aus Projekten im Landkreis Cuxhaven vorgestellt und gemeinsam diskutiert.

## Programm

- 9.30 Begrüßung und Einführung ins Thema**  
Dr. Marie-Luise Rottmann-Meyer und Dr. Colja Beyer  
*3N Kompetenzzentrum e. V., Werlte*
- 9.45 Wassermanagement in der Wiedervernässung von Moorstandorten – Erfahrungen aus der Praxis**  
Bernd Hofer  
*Hofer & Pautz GbR, NABU Klimafond, IPS*
- 10.10 Wassermanagement und Nährstoffdynamik bei der Etablierung von Torfmoos-dominierten Systemen**  
Dr. Vytas Huth  
*Universität Greifswald*
- 10.35 Überblick über die Themenfelder Wasserwirtschaft, Naturschutz und Klimafolgen bei Paludikultur im Landkreis Cuxhaven**  
Kerstin Norda und Marcus Rudolph  
*Wasserbehörde und Naturschutzbehörde LK Cuxhaven*
- 11.00 Nährstoffdynamik im Rohrkolben- und Schilfanbau**  
Dr. Doreen Koltermann  
*Julius Kühn-Institut, Institut für Pflanzenbau und Bodenkunde*
- 11.25 Ausblick für Paludikulturen in der Region**  
Dr. Colja Beyer  
*3N Kompetenzzentrum e. V., Werlte*
- 11.35 Abschlussdiskussion**
- 12.15 Ende der Veranstaltung**

Der Workshop findet im Rahmen des Projekts »PALUDIFarming – Klimaschonende Bewirtschaftungskonzepte mit Paludikulturen und regionspezifische Entwicklung von Paludikultur-Produktketten« statt und wird gefördert durch:



GESELLSCHAFTSVERTRAG  
Stadt.Land.Zukunft

Projektkonsortium:



universität freiburg

**Veranstalter:** 3N Kompetenzzentrum e.V.  
Kompaniestraße 1, 49757 Werlte,  
Tel.: +49(0)5951 9893 · 0,  
Fax: +49(0)5951 9893 · 11,  
E-Mail: info@3-n.info,  
Webseite: www.3-n.info

**Die Teilnahme ist kostenfrei**, eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Die Veranstaltung findet im Rathaus der Stadt Geestland in Bad Bederkesa statt, die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Der Einlass beginnt um 9:15 Uhr. Weitere Informationen sowie die online-Anmeldung finden Sie unter [www.3-n.info](http://www.3-n.info) oder mittels nebenstehendem QR-Code. Eine Online-Teilnahme ist nicht möglich!

